

Stadt Oberhausen	23.11.2022 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Anwesende

Frau Louisa Baumann	
Herr Axel Scherer	für Frau Dr. Silke Jacobs
Frau Karin Dubbert	
Herr Andreas Völker	für Frau Ekaterini Paspaliari
Frau Georgis Schmidt	
Herr Holger Ingendoh	für Frau Marita Wolter
Frau Renate Glombitza	
Frau Sabine Grajewski	
Herr Saadettin Tüzün	
Herr Jörg Bischoff	
Herr Dietmar Look	für Frau Dagmar Heitmann
Frau Denise Horn	
Frau Stefanie Opitz	
Herr Tim Heinzen	
Herr Bruno Wolff	
Frau Hildegard Kirsten	
Frau Julia Trautmann	
Frau Ursula Pechner-Gorissen	

Abwesende

Frau Claudia Salwik
 Herr Hubert Cordes
 Herr Jannik Hohmann
 Frau Teresa Pollara-Gennaro

Verwaltung

Frau Britta Costecki	Gleichstellungsbeauftragte
Frau Julia Pietrasch	stellv. Gleichstellungsbeauftragte
Herr Ralf Güldenzopf	Dezernat 0
Frau Nicole Tewes	Gleichstellungsstelle
Frau Maren Heuter	Gleichstellungsstelle
Herrn Mike Tauber	Bereich 0-4
Frau Franziska Steinhoff	Auszubildende Bereich 0-4

Stadt Oberhausen	23.11.2022 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Gäste

Frau Gudrun Kemmler-Lehr
Herr Simon Biedenbach
Frau Catrin Opheys
Frau Cora Nagorny
Frau Jukia Dana Bär

Frauennetzwerk Ruhr
Caritasverband Oberhausen
Aidshilfe Oberhausen e.V.
Aidshilfe Oberhausen e.V.
Jugendparlament

Herr Jochim Bäumer

Vertretung der Fraktionsgeschäfts-
Führung SPD

Frau Meike Tekaat

Vertretung der Fraktionsgeschäfts-
führung CDU

Herr Florian Sauer

Vertretung der Fraktionsgeschäfts-
führung DIE GRÜNEN

Herrn Michael Risthaus

Linke Liste

Außerdem

Stadt Oberhausen	23.11.2022 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Begrüßung und Eröffnung
- 2 Formelle Feststellungen
- 3 Aktueller Sachstand Täterarbeit, Herr Simon Biedenbach, Caritasverband Oberhausen
- 4 Handreichung Kriterien für eine klimaresiliente und gendergerechte Stadt und Region, Frau Grudrun Kemmler-Lehr, Frauennetzwerk Ruhr
- 5 Abschlussbericht zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
- 5.1 Abschlussbericht zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
Projekttitel: Team Amor's Pride Monat
Projektträger: Aidshilfe Oberhausen e.V.
Bezug: B/17/1907-01
- 6 Antrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
- 6.1 Inklusiver Vater-Kind Nachmittag zur gleichmäßigen Verteilung der Sorgearbeit durch die veränderte gesellschaftliche Erwartung und das gewandelte Selbstverständnis der Väter im Kontext der Inklusion
Vorlage: B/17/2571-01
- 7 Örtliche Planung nach § 7 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen 2022 - 2026 (ehem. Alten und Pflegeplan der Stadt Oberhausen)
Vorlage: M/17/2454-01
- 8 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt
Oberhausen: Rechercheauftrag an das Stadtarchiv: Oberhausens ehemaligen Einwohner*innen aus feministisch, kulturell und sexuell diverser Perspektive
Vorlage: A/17/2795-01

Stadt Oberhausen	23.11.2022 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

9 Bericht der Gleichstellungstelle

Stadt Oberhausen	23.11.2022 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Begrüßung und Eröffnung

Die Vorsitzende, Frau Louisa Baumann, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertretungen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

2. Formelle Feststellungen

Die Vorsitzende stellt fest, dass 18 Ausschussmitglieder bzw. deren Stellvertretungen anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

Die Einladungen wurden form- und fristgerecht am 10.11.2022 und eine Nachtragstagesordnung am 17.11.2022 versendet. Einwände gegen die Niederschrift und die Nachtragstagesordnung werden nicht vorgebracht.

3. Aktueller Sachstand Täterarbeit, Herr Simon Biedenbach und Frau Charlene Vogt, Caritasverband Oberhausen

Herr Biedenbach berichtet mittels Power-Point-Präsentation über den aktuellen Sachstand zur Täterarbeit. Die Präsentation im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Stadtv. Bischoff bedankt sich für die Darstellung der wichtigen Arbeit.

Auch Frau Stadtv. Schmidt bedankt sich für den Vortrag und wünscht viel Erfolg für das Angebot. Sie möchte wissen, warum Sexualstraftäter nicht in dem Projekt Täterarbeit erfasst sind.

Herr Biedenbach erläutert, dass Sexualstraftäter einen anderen Interventionsbedarf haben und somit ein anderer Ansatz verfolgt wird. Sollten sich Sexualstraftäter in der Fachberatungsstelle melden, wird geprüft, welches andere Angebot das richtige sein könnte und es erfolgt eine Weiterleitung.

Weitere Anmerkungen werden nicht vorgebracht. Die Vorsitzende bedankt sich für den Beitrag.

4. Handreichung Kriterien für eine klimaresiliente und gendergerechte Stadt und Region, Frau Gudrun Kemmler-Lehr, Frauennetzwerk Ruhr

Frau Kemmler-Lehr berichtet mittels Power-Point-Präsentation über die Handreichung Kriterien für eine klimaresiliente und gendergerechte Stadt und Region des Frauennetzwerkes Ruhr. Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Stadtv. Dr. Schröder-Tebbe bedankt sich für den spannenden Bericht. Für ihn ist die Verbindung zwischen Klimaresilienz und gendergerechtem Ansatz wichtig, um den besonderen Anforderungen und Bedürfnissen von Frauen Rechnung zu tragen. Er regt daher an, die Handreichung ebenfalls im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss sowie im Umweltausschuss vorzustellen.

Auch Herr Heinzen bedankt sich für die ausgezeichnete Handreichung. Er weist darauf hin, dass bei besonderen Situationen wie Extremwetterlagen alle marginalen Gruppen mitgedacht werden müssen und befürwortet die Einbringung der Handrei-

Stadt Oberhausen	23.11.2022 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

chung in den Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss sowie in den Umweltausschuss.

Auch Frau Costecki lobt die Handreichung und freut sich, dass Frau Kemmler-Lehr für den Input im Gleichstellungsausschuss gewonnen werden konnte. Ebenfalls freut sich über das große Interesse an der Handreichung und über die Anregungen diese ggf. auch in den anderen Ausschüssen vorzustellen, wenn Frau Kemmler-Lehr sich hierzu bereit erklärt.

Frau Kemmler-Lehr nimmt die positiven Rückmeldungen gerne mit und kann sich eine Präsentation in einem weiteren Ausschuss vorstellen. Sie weist daraufhin, dass sie die Handreichung als Arbeitsinstrument versteht, welches Anregungen und auch schon konkrete Umsetzungsvorschläge liefert.

Die Vorsitzende bedankt sich für den Vortrag.

5. Abschlussbericht zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

5.1. Abschlussbericht zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

Projekttitel: Team Amor's Pride Monat

Projektträger: Aidshilfe Oberhausen e.V.

Bezug: B/17/1907-01

Frau Cora Nagorny und Frau Cathrin Opheys stellen den Abschlussbericht mittels Power-Point-Präsentation vor. Diese ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Stadtv. Dr. Schröer-Tebbe lobt den Abschlussbericht. Er findet es wichtig, Jugendliche einzubinden und auf diese Weise über wichtige Themen zu informieren und erinnert in diesem Zusammenhang an den Weltaidstag am 01.12.2022. Er kritisiert, dass über sexuell übertragbare Krankheiten (STI) nicht offen genug informiert wird.

Für ihn ist HIV nach wie vor eine große Herausforderung. Er bedankt sich daher für die geleistete wichtige Arbeit.

Auch Herr Heinzen bedankt sich ausdrücklich für den Bericht und belegt anhand eines Beispiels aus dem privaten Umfeld, wie wertvoll die Arbeit in diesem Bereich ist.

6. Antrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

6.1. Inklusiver Vater-Kind Nachmittag zur gleichmäßigen Verteilung der Sorgearbeit durch die veränderte gesellschaftliche Erwartung und das gewandelte Selbstverständnis der Väter im Kontext der Inklusion **Vorlage: B/17/2571-01**

Die Vorsitzende führt in den Antrag ein, der in der letzten Sitzung des Gleichstellungsausschusses zurückgestellt wurde und ergänzt, dass sich das Gleichstellungsbudget aktuell auf 7.700,00 EUR beläuft.

Stadt Oberhausen	23.11.2022 15:00 Uhr	Gleichstellungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Gleichstellungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Frau Stadtv. Opitz möchte nochmal dafür werben, dass künftig seitens des Trägers für Projekte die richtigen Töpfe zu nutzen sind, steht aber einer Bewilligung des Antrages nicht entgegen.

Dem Antrag wurde mit Enthaltung der AFD einstimmig zugestimmt.

7. **Örtliche Planung nach § 7 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen 2022 - 2026**
(ehem. Alten und Pflegeplan der Stadt Oberhausen)
Vorlage: M/17/2454-01

Es gibt keine Anmerkungen. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

8. **Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt**
Oberhausen: Rechercheauftrag an das Stadtarchiv: Oberhausens ehemaligen Einwohner*innen aus
feministisch, kulturell und sexuell diverser Perspektive
Vorlage: A/17/2795-01

Herr Heinzen führt in den Antrag ein. Er erläutert, dass der Antrag bewusst offen formuliert wurde und nach einer Diskussion in der Sitzung des Kulturausschusses eine Auflistung von Personen erfolgen soll, die einen Beitrag für Oberhausen aus feministisch, kultureller oder sexuell diverser Perspektive geleistet haben. Hierzu hat Herr Dr. Dellwig bereits Kontakt zu Frau Costecki aufgenommen. Herr Heinzen wünscht gutes Gelingen für die Zusammenarbeit und freut sich auf das Ergebnis. Herr Stadtv. Scherer sieht die Wichtigkeit des Themas Vielfalt besonders für die Region des Ruhrgebiets. Daher sollte sich dieser Ansatz auch in der Ehrung der Personen wiederfinden. Er freut sich daher über den umsetzbaren Lösungsansatz.

9. **Bericht der Gleichstellungstelle**

Frau Costecki berichtet mittels Power-Point -Präsentation über die zurückliegenden und geplanten Tätigkeiten der Gleichstellungsstelle. Diese ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Es gibt keine Anmerkungen zum Bericht.

Die Vorsitzende bedankt sich und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 16:31 Uhr


Vorsitzende


Schriftführerin

Anlage 2

An die
Stadt Oberhausen
Bereich 0-4 / Gleichstellungsstelle
Schwartzstraße 73
46045 Oberhausen

eingegangen am:

16. NOV. 2022

Bereich 0-4
Gleichstellungsstelle

Beschlussvorlagen Nummer:

Projektabschlussbericht
Evaluation
Verwendungsnachweis

Titel der Maßnahme

Kreativ-Workshop für Frauen mit Migrationsgeschichte - Thema "Mein Raum". Frauen, die von Gewalt betroffen waren oder sind, erhalten die Möglichkeit, ihre Erlebnisse durch einen spracharmen Weg künstlerisch auszudrücken.

Träger der Maßnahme

Frauenberatungsstelle Oberhausen
Helmholtzstraße 48
46045 Oberhausen

Leitung der Maßnahme

Sinem Cam (info@fhf-ob - 0208 804512)
Raffaella Ferraro (info@fbst-ob.de - 0208 209707)

Zeitraum der Maßnahme

01.08.-17.10.2022

Ausgangssituation

Aus welcher Planung/Analyse leitete sich der Bedarf ab?

Wir entwickeln innerhalb unserer Beratungsarbeit immer wieder neue methodische Anknüpfungspunkte, damit Frauen mit Erlebnissen von Gewalt einen Umgang finden können und gestärkt werden. Sowohl im Frauenhaus als auch in der Beratungsstelle werden wir mit hoch belasteten Frauen konfrontiert, die oftmals Unterstützung in der Perspektiverweiterung benötigen. Unserer Erfahrung nach haben Frauen, die eine Migrationsgeschichte mitbringen, häufig andere Hemmnisse in der Kommunikation der Erlebnisse. Deshalb sollen sie durch den Kreativworkshop die Möglichkeit erhalten, sich auf nonverbaler Ebene mit ihren Empfindungen auseinanderzusetzen und sich selbst als wirksam erleben zu können.

Ziele der Maßnahme

Welche Ziele wurden zu Beginn der Maßnahme festgelegt? Was sollte konkret für welche Zielgruppe erreicht werden?

Der Workshop sollte sich in erster Linie stärkend auf die Teilnehmerinnen*, die eine Migrationsgeschichte und Gewalterfahrungen mitbringen, auswirken. Ziel war die Auseinandersetzung mit dem Thema "Mein Raum" im Hinblick auf gewaltvolle Erfahrungen. Die Teilnehmerinnen* sollten durch eine kreative Herangehensweise ihre eigenen Ressourcen und Kompetenzen näher kennen lernen sowie neue Stärken entdecken. Die Erfahrung, sich in dieser Form neu auszudrücken kann für neue Lebensabschnitte heilsam sein, da die Teilnehmerinnen* merken, dass sie ungewohnte Aufgaben meistern können.

Verlauf der Maßnahme

Wie ist die Maßnahme verlaufen? Wie sahen konkret einzelne Umsetzungsschritte aus? Gab es Schwierigkeiten oder unvorhergesehene Ereignisse? Was sind wichtige Erfahrungswerte im Zusammenhang mit der Durchführung?

1. Zuerst wurde mit der Künstlerin der Ablauf der Workshops besprochen. Sie hat die Vorbereitungen mitsamt Einkauf der Materialien übernommen. Zudem wurden mit der Malschule die Rahmenbedingungen geklärt.
2. Das Frauenhaus und die Frauenberatungsstelle haben die Akquise der Teilnehmenden übernommen. Dazu wurde ein Flyer erstellt. Neben den Klient*innen wurden auch Netzwerkpartner*innen über das Projekt informiert.
3. Die Durchführung der Workshops selbst hat durch Einleitung der Projektverantwortlichen in der Malschule begonnen. Frau Smuda hat dann die verschiedenen Materialien und Vorgehensweisen erläutert.
4. Sowohl eine Mitarbeitende vom Frauenhaus als auch von der Frauenberatungsstelle waren bei den Workshops anwesend, um Gesprächsmöglichkeiten zu bieten, was wir als hilfreich wahrgenommen haben.

Erfahrungswerte:

Die Verlässlichkeit, Gruppenangebote wahrzunehmen, scheint derzeit weniger. Es besteht ein hoher Aufwand zur Akquise.

Zielerreichung

Wurden die Ziele der Maßnahme erreicht? Welche Gründe gab es für Abweichungen? Wurde der Zeitplan eingehalten? Wurde der zunächst veranschlagte Kostenplan eingehalten? Welche Gründe gibt es für Abweichungen?

Nutzenbetrachtung

Welche Schlüsse können aus dem Verlauf der Maßnahme gezogen werden? Durch welche weiteren Maßnahmen lässt sich der Nutzen stabilisieren oder erhöhen? Gibt es Empfehlungen für Folgemaßnahmen?

- Der Zeit- und Kostenplan konnte eingehalten werden.
- Aus Sicht der Durchführenden sind die Ziele erreicht worden. Die Frauen haben sich anders mit ihrer Erfahrung auseinandersetzen können und erlebt, dass sie mit neuen Methoden ihren Erlebnissen Ausdruck verleihen konnten. Weiterhin haben alle Frauen zurückgemeldet, dass sie nicht daran geglaubt hatten, sich künstlerisch passend ausdrücken zu können und mit ihren Bildern zufrieden zu sein. Man hat, auch durch die Hilfestellung und den Zuspruch der Künstlerin, deutlich gemerkt, wie stolz die Frauen auf ihre Werke waren.
- Der Nutzen wurde für die Teilnehmerinnen als stärkende Erfahrung beschrieben.
- Aus heutiger Sicht würden wir empfehlen, die Gruppe vorab zu einem Einführungstreffen einzuladen, um mit einer Dolmetscherin den Ablauf und den Nutzen noch mal mehr zu verdeutlichen. Eine Folgemaßnahme sehen wir derzeit zur Stabilisierung nicht.
- Die angedachte Ausstellung in der FBST ist nicht erfolgt. Der Rahmen schien den meisten Frauen, gerade Frauen aus dem Frauenhaus, als zu öffentlich.

Verwendungsnachweis**Tabellarische Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben**

lfd. Nr.	Art der Ausgaben	Euro
1	Materialkosten	205,45
2	Honorarkosten	390,00
3	Materialkosten	40,00
Gesamtausgaben:		635,45
lfd. Nr.	Art der Einnahmen	Euro
Gesamteinnahmen:		
Gesamtfinanzierung		Euro
Einnahmen:		750,00
Ausgaben:		635,45
Differenz:		114,55
Ggfs. Rückerstattung des Projektkostenzuschusses:		114,55

Frauenberatungsstelle

Helmholtzstraße 48

46045 Oberhausen

Telefon 02 08 / 2097 07

15.11.22, R. S. J. 10.11.22
Datum, Unterschrift Projektträger/in

Girls' Academy Oberhausen

eine Kooperation der
Gleichstellungsstelle Oberhausen
und dem **zdi-Zentrum Oberhausen**



Ursprung der Idee

zdi Zentrum
Oberhausen
Nordrhein-Westfalen

GLEICHSTELLUNGSSTELLE
Stadt Oberhausen

- „Entdecke, Deine Fähigkeiten: Die neuen „Girls‘ and Boys‘ Academies“ bieten zugleich den Schülerinnen und Schülern Raum und Zeit, um die eigenen Fähigkeiten, Talente und Neigungen besser kennenzulernen und das in einem wirtschaftsnahen Umfeld.“ (Vorwort Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW)



Eine Initiative vom:

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und
Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



OWT:

Warum braucht Oberhausen die Girls´Academy

zdi Zentrum
Oberhausen
Nordrhein-Westfalen

GLEICHSTELLUNGSSTELLE
Stadt Oberhausen

- Punktuelle Angebote (Girls Day) sollen ausgebaut werden
 - Hemmschwelle Kurse in gemischten Gruppen wahrzunehmen fällt weg
 - Praktische Einblicke in Anwendungsgebiete bislang kaum möglich
 - Wenige weibliche Vorbilder im direkten Umfeld
- Notwendigkeit eines langfristig angelegten Projektes zur Mädchenförderung!

Das Ziel



Ein Projektjahr

Zeitraum	Fortschritt
Sommerferien – Herbstferien	Akquise der Teilnehmerinnen
Herbstferien	Girls' Academy Ferienangebot (20-30 h)
bis zu den Sommerferien	Unternehmensbesuche und begleitende AG (1x im Monat nachmittags)
Kurz vor den Sommerferien	Abschlussveranstaltungen mit den Teilnehmerinnen
Fortlaufend nach Abschluss des Jahres	Begleitung der Absolventinnen über verschiedene digitale Wege und Treffen halbjährlich

Wer wird gefördert?

Pro Schuljahr:

circa 20 Mädchen

der Klasse 8 bis 13

aus verschiedenen weiterführenden
Schulen in Oberhausen

zdi Zentrum
Oberhausen
Nordrhein-Westfalen

GLEICHSTELLUNGSSTELLE
Stadt Oberhausen



OWT:

Partner der Girls' Academy

zdi Zentrum
Oberhausen
Nordrhein-Westfalen

GLEICHSTELLUNGSSTELLE
Stadt Oberhausen

evo
TEIL UNSERER STADT


stadt
oberhausen

WBO
Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH

SBO
Servicebetriebe Oberhausen

GMVA

EMSCHER & LIPPE
GENOSSENSCHAFT EGLVz VERBAND



OWT:

Lassen Sie uns zusammen Mädchen begeistern!

Kontakt:

Hochschule Ruhr West
zdi-Zentrum Oberhausen / lab4u

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr.-Ing. Uwe Handmann

zdi-Koordination

Kerstin Dangel & Insa Larson

mint4u@hs-ruhrwest.de

0208 / 88254-160

Stadt Oberhausen

Chancengleichheit/Gleichstellungsstell

Gleichstellungsbeauftragte

Britta Costecki

britta.costecki@oberhausen.de

0208 / 8252080



zdi Zentrum
Oberhausen
Nordrhein-Westfalen

GLEICHSTELLUNGSSTELLE
Stadt Oberhausen



OWT:

Umsetzung

- Große Werbeaktion „Girls‘ Academy OB – Sei dabei!“
- Teilnahme nach niederschwelliger Bewerbung
- Kick-Off-Veranstaltung & einwöchiger Kurs im LAB4U
- Unternehmensbesuche
- Workshop zu den Thema „Bewerbungen für Praktika“ & „Wie finde ich das richtige Unternehmen?“
- „digitales Tagebuch“ bzw. Blog zur Dokumentation der eigenen Ergebnisse
- Einmal im Monat begleitende AG im LAB4U
- Ab dem 2. Jahr: Einbindung ehemaliger Teilnehmerinnen (Role Model)

Das Ziel

Einer Gruppe von Schülerinnen über einen längeren Zeitraum Einblicke in die Welt der traditionell eher „männlichen“ Berufe, wie z.B. im MINT-Bereich, zu geben und mithilfe von begleitenden Angeboten die Berufsaussichten auch in diesem Bereich zu beleuchten und kennenzulernen.

Was ist Ihr Ziel?



Britta Costeck
Gleichstellungsbeauftragte
Stadt Oberhausen



Audit Familienfreundlicher Arbeitgeber

- Übergabe des Qualitätssiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ der Bertelsmann Stiftung am 15.12.2022 für die Stadt Oberhausen





Orange Your World

- zur Solidarität mit gewaltbetroffenen Frauen und zur Eindämmung von Gewalt wurden 10 Fahnen und 5000 Handkarten in Kooperation mit dem Zonta-Club Oberhausen produziert, die im Stadtgebiet verteilt wurden.





Weitere Aktionen anlässlich der Orange Days

- Hybride Infoveranstaltung „Finanzielle Selbstbestimmung: So vermeiden Frauen finanzielle Gewalt“ am 29.11.2022 mit Soziologin, Buchautorin und Finanzexpertin Frau Dr. Birgit Happel, Teilnahme online : 30 Personen und 5 Personen vor Ort
- Ausstellung zum Thema finanzielle Gewalt mit Verteilaktion der Broschüren Finanzielle Gewalt am 25.11.2022 in den Räumen der VHS



Ausstellung „Was ich anhatte...“ vom 01.02.23 – 14.02.23 im Druckluft Oberhausen

- Wanderausstellung, welche die Erfahrungen von Menschen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, anonym öffentlich macht - als Zeichen gegen den Mythos der Schuld Betroffener bei sexualisierter Gewalt.





One Billion Rising

- Gemeinsame Tanzveranstaltung gegen Gewalt und Unterdrückung
wann: 14.02.2023 um:17:00 Uhr
wo: Druckluft e.V. , Am Förderturm 27 in Oberhausen



Kompetenzzentrum Frau & Beruf

Mülheim – Essen – Oberhausen

Projektleitung: Lina Spliethoff

0201 820 24-55
lina.spliethoff@ewg.de

Ziel

Förderung der
Gleichstellung von
Frauen und Männern
am Arbeitsmarkt

Zielgruppe:
KMU



Ziel

Die Gewinnung von qualifizierten Fachkräften durch eine starke Präsenz der Unternehmen am Arbeitsmarkt

Gewinnen

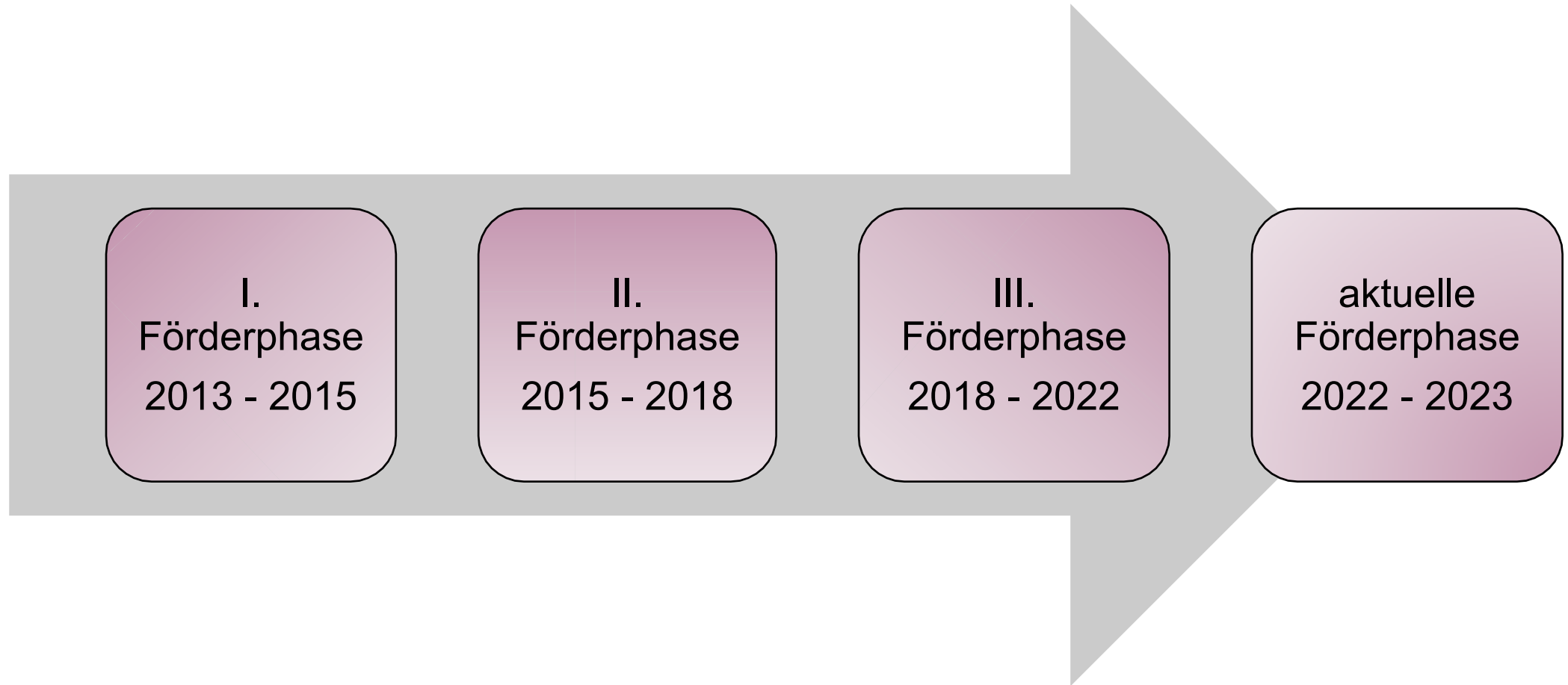
Die Bindung von Fachkräften durch eine lebensphasenorientierte Unternehmenskultur

Binden

Die Entwicklung von Fach- & Führungskräften durch eine gezielte Talentförderung von Mitarbeiterinnen

Fördern

Historie



Historie



I.
Förderphase
2013 - 2015

II.
Förderphase
2015 - 2018

III.
Förderphase
2018 - 2022

aktuelle
Förderphase
2022 - 2023

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Notwendigkeit

Teilzeitquote bei weiblichen Beschäftigten in NRW mit 47,9 %
etwa viermal so hoch wie von männlichen Beschäftigten (11,7 %).

G.I.B. Fachkräftemonitor 2020

Differenz der Beschäftigungsquoten von Männern und Frauen in
NRW bei 9,3 Prozentpunkten. Statistik der Bundesagentur für Arbeit: 2021a

Höhere Anteil von Frauen an geringfügiger Beschäftigung: Damit
dominiert nach wie vor das sog. „Zuverdienermodell“, vgl. Beckmann 2019



Einblicke

Gewinnen

Binden

Fördern

Einblicke

STARKER AUFTRITT!

09 September



**DIE MACHT DER SPRACHE
IM HEUTIGEN RECRUITING:
DANK ZIELGENAUER
WORTE DIE RICHTIGEN
ERREICHEN**

COMPETENTIA^{NRW}
KOMPETENZZENTRUM FRAU & BERUF
MÜLHEIM-ESSEN-OBERHAUSEN

Gewinnen

Binden

Fördern

**DIVERSITY IN EXCELLENCE -
VIELFALT MIT VERANTWORTUNG**

FÜR WEN?	UNSER ANGEBOT	DAS ZIEL!
• Menschen mit Zuwanderungsgeschichte • verfügen über einen akademischen Abschluss (oder kurz davor) • suchen beruflichen Einstieg oder Umorientierung	• enge Prozessbegleitung • (Bewerbungs-) Trainings & Workshops • Individuelle Unterstützung nach Bedarf, Förderung von Potentialen (Supportstruktur) • Prüfung auf finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Bildungsscheck / Weiterentwicklung (BBE)) • Netzwerkarbeit für (angehende) Fachkräfte und Unternehmen • Öffentlichkeitsarbeit – Good Practice Vorbilder aufzeigen • Interkulturelle Sensibilisierungswshops für Unternehmen	• Empowerment für angehende Akademiker:innen mit MigraGe. • für Unconscious Biases sensibilisieren • Chancengleichheit im Berufsleben fördern • Integrative Unternehmensstruktur und -kultur stärken

MEHR INFOS: [HOMEPAGE](#).

Einblicke

Gewinnen

Binden

Fördern

Einblicke

ANMELDUNGEN: KONTAKT@COMPETENTIA-MEO.DE

Online
26.10.2021
11:00-12:00
per Zoom
SAVE THE DATE

RUTTA MEKONEN
HUMAN-CENTERED LEADERSHIP EXPERTIN

**lebensphasenorientierte
Unternehmenskultur**

Definition, Ideen zur Umsetzung & Erfolgstipps
Möglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen

Konkrete Vorteile? Ideen zur Umsetzung? Erfolgsfaktor, weil?

Competentia NRW wird gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft, Innovationen,
Energie und Klimaschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

Competentia NRW wird gefördert durch:
Ministerium für Wirtschaft, Innovationen,
Energie und Klimaschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

STARKER AUFTRITT!

29 September

**DIVERSITY & INCLUSION –
ANGEHEN, MESSEN
UND VERBESSERN**

Competentia^{NRW}
KOMPETENZZENTRUM FRAU & BERUF
MÜLHEIM-ESSEN-OBERHAUSEN

Gewinnen

Binden

Fördern

Einblicke

Gewinnen

Binden

Fördern

Einblicke

RÜCK AUF – MENTORING FÜR AUFSTEIGERINNEN

Ein Angebot für kleine und
mittelständische Unternehmen
in Mülheim, Essen & Oberhausen



Gewinnen

Binden

Fördern



Einblicke

ANMELDUNGEN: KONTAKT@COMPETENTIA-MEO.DE

Online
28.10.2021
11:00-12:00
per Zoom
SAVE THE DATE

RUTTA MEKONEN
HUMAN-CENTERED LEADERSHIP EXPERTIN

lebensphasenorientierte Unternehmenskultur

Definition, Ideen zur Umsetzung & Erfolgstitips
Möglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen

STARKER AUFTRITT!

09 September

WIR HABEN NACHGEFRAGT:
Was machen für Dich attraktive Arbeitgeber:innen aus?

Let's talk - let's listen: Was machen für Dich attraktive Arbeitgeber:innen aus? |...

125 Aufrufe

STARKER AUFTRITT!

29 September

DIVERSITY IN EXCELLENCE - VIELFALT MIT VERANTWORTUNG

FÜR WEN?	UNSER ANGEBOT	DAS ZIEL!
• Menschen mit Zuwanderungsgeschichte • verfügen über einen akademischen Abschluss (oder kurz davor) • suchen beruflichen Einstieg oder Umorientierung	• enge Prozessbegleitung • (Bewerbungs-) Trainings & Workshops • Individuelle Unterstützung nach Bedarf, Förderung von Potentialen (Supportstruktur) • Prüfung auf finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Bildungsscheck / Weiterentwicklung (BBE)) • Netzwerkarbeit für (angehende) Fachkräfte und Unternehmen • Öffentlichkeitsarbeit – Good Practice Vorbilder aufzeigen • Interkulturelle Sensibilisierungsworkshops für Unternehmen	• Empowerment für angehende Akademiker:innen mit MigraGe. • für Unconscious Biases sensibilisieren • Chancengleichheit im Berufsleben fördern • Integrative Unternehmensstruktur und -kultur stärken

MEHR INFOS: [HOMEPAGE](#)

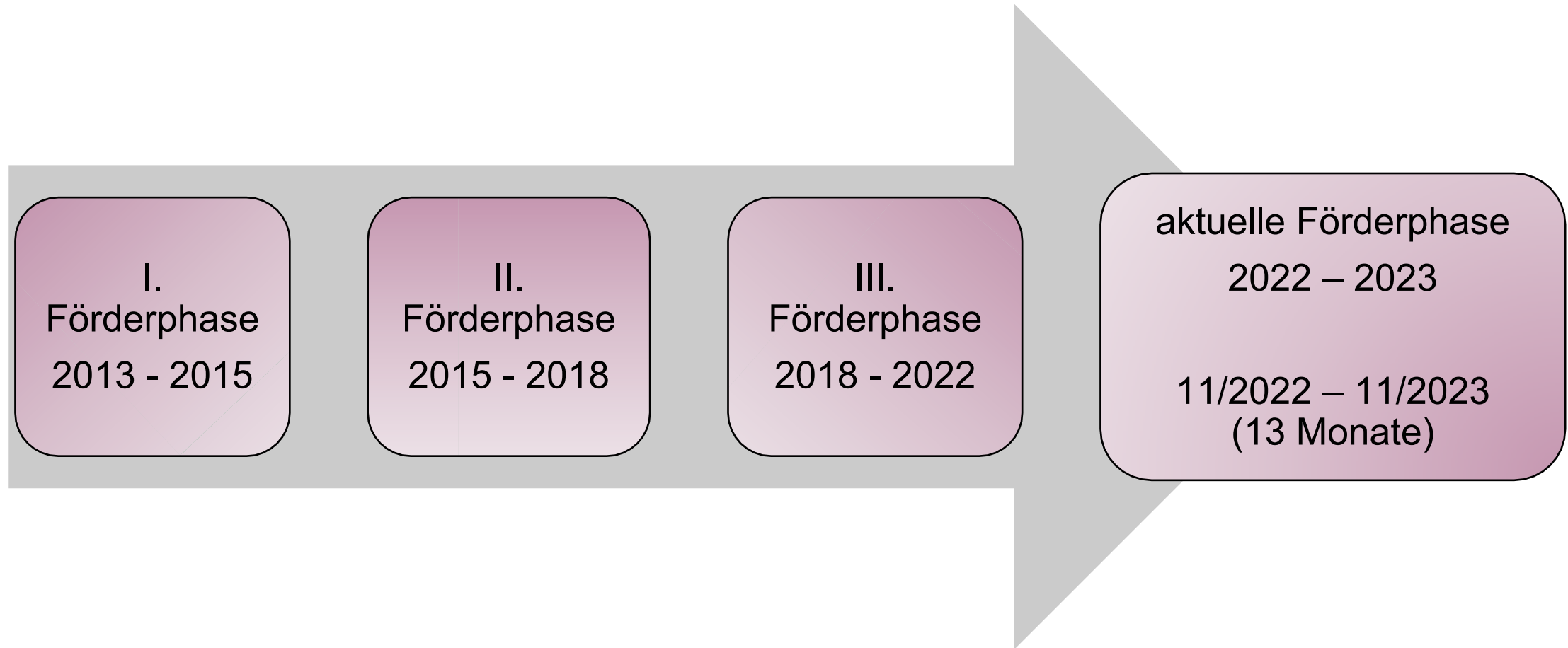
205 KMU
+
X

Ausblick

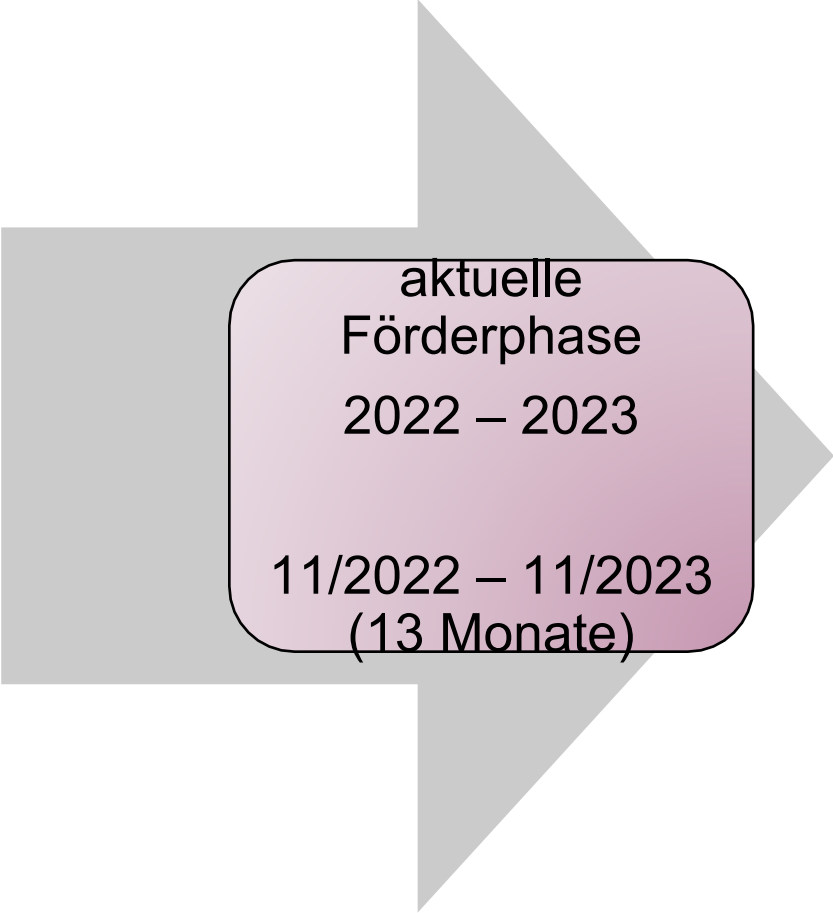
- Vernetzung von KMU und weiblichen Nachwuchstalenten in der Region
- Anstoßen einer familienfreundlichen Unternehmenskultur als Wettbewerbsfaktor
- Unterstützung von KMU hinsichtlich Talentmanagementstrategien für weibliche Mitarbeitende



Hindernisse



Hindernisse



aktuelle
Förderphase
2022 – 2023

11/2022 – 11/2023
(13 Monate)

- Personal
- Anträge/Projektplanung
- Controlling
- Zuständigkeiten
- Planbarkeit

Hoffnungsträger

ZUKUNFTSVERTRAG FÜR NORDRHEIN- WESTFALEN

Koalitionsvereinbarung
von CDU und GRÜNEN

2022–2027

CDU NRW



Wir wollen Frauen ermöglichen, ihre Potenziale noch stärker als bisher zu nutzen.

Dazu werden wir die bestehenden Strukturen der Kompetenzzentren Frau und Beruf im bisherigen Rahmen erhalten und das Angebot langfristig gemeinsam mit den Akteuren weiterentwickeln.

Wir nehmen Erwerbstätigkeit in all ihren Facetten in den Blick und möchten Frauen Mut machen, Existenzgründungen zu wagen und Berufsbereiche zu wählen, in denen sie bisher unterrepräsentiert sind (z. B. MINT). Wir wollen Mentorinnen- und Mentorenprogramme fortführen und erweitern und für Frauen mit Einwanderungsgeschichte ausbauen.

Frauen arbeiten bisher noch überdurchschnittlich in prekären Beschäftigungsverhältnissen oder sind ungewollt in Teilzeit. Wir wollen innovative Projekte fördern, die hieran ansetzen und zur Bekämpfung von Arbeitslosigkeit von Frauen beitragen. Wir setzen uns nicht nur in der Privatwirtschaft dafür ein, dass Frauen Führungsaufgaben übernehmen. Der öffentliche Dienst und die landeseigenen Betriebe haben hier eine Vorbildfunktion. Für die landeseigenen Betriebe streben wir künftig eine paritätische Besetzung für die Vorstände an, Gremien besetzen wir grundsätzlich paritätisch. Wir werden hierzu das Landesgleichstellungsgesetz (LGG) zielgerichtet weiterentwickeln.

Arbeit ist nicht nur Erwerbsarbeit. Care-Arbeit verdient Anerkennung und Wertschätzung. Gerade Frauen bringen hier eine erhebliche Leistung für unsere Gesellschaft. Es gilt zu verhindern, dass als Folge einer durch Care-Arbeit unterbrochenen Erwerbsbiografie Altersarmut droht. Wir werden uns daher beim Bund dafür einsetzen, dass die häusliche Pflege stärker in der Rente berücksichtigt wird.

(Zeilen 2535-2560)

Lassen Sie uns in Kontakt bleiben 😊



Lina Spliethoff

Projektleitung

0201 – 820 24 55
lina.spliethoff@ewg.de



Imelda Alfred

Projektassistentin

0201 – 820 24 XX
imelda.alfred@ewg.de



Rebecca Streckert

Projektreferentin

0201 – 820 24 53
rebecca.streckert@ewg.de



Marie Herrmann

Projektreferentin

0201 – 820 24 57
marie.herrmann@ewg.de

**Lassen Sie uns in
Kontakt bleiben ☺**



www.competentia-meo.de
(in Bearbeitung)



Instagram: [competentia_meo](https://www.instagram.com/competentia_meo)



LinkedIn: Competentia MEO -
Kompetenzzentrum Frau & Beruf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Competentia MEO – Kompetenzzentrum
Frau und Beruf Mülheim, Essen, Oberhausen

Projektleitung: Lina Spliethoff

0201 820 24-55
lina.spliethoff@ewg.de



Maßnahmen zur Steigerung der Frauenquote bei der Berufsfeuerwehr Oberhausen

Dominik Steger



Feuerwehr Oberhausen

Einsatzbereiche



Feuerwehr Oberhausen

Einsatzbereiche



Feuerwehr Oberhausen

Aktueller Personalstand



Feuerwehr Oberhausen

1. Maßnahme zur Steigerung der Frauenquote



Deutsche
Sporthochschule Köln

German Sport University Cologne

Physische Eignungsfeststellung für die

Berufsfeuerwehr in Deutschland

- Frauen sind im aktiven Dienst von Berufsfeuerwehren unterrepräsentiert (~1%).
- Als wesentlicher Grund dafür konnte das Nichtbestehen des physischen Eignungstests ausgemacht werden.
- Eine Forschergruppe der Deutschen Sporthochschule Köln hat ein modifiziertes Testverfahren vorgestellt, das die Kriterien einer berufsspezifischen, physischen und geschlechtsneutralen Eignungsprüfung erfüllt.



Feuerwehr Oberhausen

2. Maßnahme zur Steigerung der Frauenquote



JETZT SIND

WIR FRAUEN
AM ZUG

BEWIRB DICH BEI UNS!



Feuerwehr Oberhausen

3. Maßnahme zur Steigerung der Frauenquote



Feuerwehr Oberhausen

4. Maßnahme zur Steigerung der Frauenquote

...jungen Frauen einen Eindruck von der Arbeit bei der Feuerwehr, den Bewerbungsvoraussetzungen und vom Auswahlverfahren zu geben, laden die Berufsfeuerwehr Oberhausen und der städtische Bereich Personal und Organisation in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle alle interessierten Frauen zu einem Informationsabend ein....



Feuerwehr Oberhausen

Argumente für die Feuerwehr Oberhausen



- Sehr gute Übernahmechancen
- Sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- Fähigkeiten und Talente einsetzen und weiterentwickeln um anderen Menschen zu helfen
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Ständig neue Herausforderungen
- Arbeiten im Team
- Gute Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Körperliche Fitness und Sport als Teil der Dienstzeit

AUSBILDUNGSHOTLINE 0208 825-3699

BEWIRB DICH JETZT! BEWERBUNGSPORTAL.OBERHAUSEN.DE

www.oberhausen.de/ausbildung
facebook.com/TeamAusbildung



Feuerwehr Oberhausen

Entwicklung der Bewerberinnenzahl

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Bewerbungen [%]	3,8 %	4,8 %	4,8 %	7,3 %	4,5 %	7,2 %	10 %
Einstellungen	1	0	0	0	0	0	1 (2)





VIELEN DANK

